Haus Ermelinghof / Geinegge (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 558)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Herrenhaus (Bauwerk), Gräfte, Kapelle (Bauwerk), Klosterhof, Mühle (Baukomplex), Einzelhof, Wölbacker, Wegenetz, Ackerfläche, Grünland, Wald
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Ahlen, Drensteinfurt, Hamm
Kreis(e): Hamm, Warendorf
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Haus Ermelinghof und das Haus Geinegge sowie ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Haus Ermelinghoff ist ein umgräfteter Herrensitz mit Haupthaus, ehemaligen Ökonomiegebäuden und vorgelagerter Kapelle. Spätestens ab dem 14. Jahrhundert nachgewiesen. Kernbau des verputzten Haupthauses mit Treppengiebel, wohl 16. Jahrhundert. Nach Brand 1875 neugotisch erneuert, zweiflügelige Fachwerkscheune mit Backsteinausfachung, um 1800. Ehemaliger Pferdestall, 1833 mit klassizistischer Giebelfront versehen.
Außerhalb der Gräfte neben der Zufahrt die Schlosskapelle St. Bartholomäus, 4. Viertel des 17. Jahrhunderts, ehemalige Mühle (südlich Haupthaus), heute abgebrochen, Solitärlage, Reste einer Gartenanlage, historische Ansichten von Süden und Osten, auch Bodendenkmal. Bedeutend sind auch der historische Klosterhof und Relikte von Wölbäckern.

Bäuerlicher Kulturlandschaftsbereich mit persistenten Einzelhöfen, erhaltener Wegestruktur, Hecken- und Baumreihen entlang persistenter Flurgrenzen und Wege, landschaftsprägenden Einzelbäumen, persistenten Ackerflächen und hofnahen Grünlandbereichen. Bedeutend sind auch historische Waldbereiche mit teilweise persistenten Waldrändern und Wällen entlang historischer Flurgrenzen.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges, insbesondere erhaltende Bewirtschaftung der Gehölze
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 288, Köln u. Münster.

Haus Ermelinghof / Geinegge (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 558)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Herrenhaus (Bauwerk), Gräfte, Kapelle (Bauwerk), Klosterhof, Mühle (Baukomplex), Einzelhof, Wölbacker, Wegenetz, Ackerfläche, Grünland, Wald
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 43 22,96 N: 7° 47 52,38 O / 51,72304°N: 7,79788°O
Koordinate UTM: 32.416.967,14 m: 5.730.918,87 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.417.007,81 m: 5.732.770,78 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Haus Ermelinghof / Geinegge (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 558)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89801-20140406-151 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**